

Bahnbrechende Investition: Brasilianisches Bergbauunternehmen erobert Hafen!

Cedro Participações sichert sich den ITG-02 Terminal im Hafen von Itaguaí mit 3,7 Mrd. BRL Investition für brasilianischen Bergbau.



Itaguaí, Brasilien - In einem historischen Moment für die brasilianische Bergbauindustrie hat Cedro Participações am 18. Dezember die Auktion für das ITG-02 Eisenerzterminal im Hafen von Itaguaí in Rio de Janeiro gewonnen. Mit einer Investition von 3,7 Milliarden BRL wird das Unternehmen, das das erste vollständig brasilianische Bergbauunternehmen ist, seine Aktivitäten vertikalisieren. Der Bau des neuen Terminals, das über 350.000 Quadratmeter groß ist und eine Lagerkapazität von 20 Millionen Tonnen pro Jahr bieten wird, soll 2027 beginnen und 2029 in Betrieb genommen werden. Diese Entwicklungen sind entscheidend, um den kleineren Bergbauunternehmen, die

derzeit auf die Terminals von Vale und CSN angewiesen sind, eine eigene Exportmöglichkeit zu bieten, so Cedro-Manager Lucas Kallas, der die Investition als großen Schritt zur Effizienzsteigerung und Wettbewerbsfähigkeit in der Branche lobt. Außerdem, wie [valorinternational.globo.com](https://www.valorinternational.globo.com) berichtete, wurde die Konzession für symbolische 1 Million BRL über 35 Jahre vergeben, was die Bedeutung des Projekts unterstreicht.

Strategische Bedeutung und zukünftige Pläne

Das ITG-02 Terminal befindet sich strategisch zwischen den beiden großen Bergbauunternehmen Vale und CSN, was es zu einem zentralen Punkt für den Transport von Eisenerz machen wird. Cedro Participações plant eine Verdopplung der jährlichen Produktionskapazitäten innerhalb der nächsten fünf Jahre. Der Vorstand José Carlos Martins hebt hervor, dass künftig der Zugang zu einem eigenen Hafen für den Transport von Erzen eine entscheidende Rolle für den Unternehmenserfolg spielen wird. Dieses Projekt wird nicht nur die Produktionskapazitäten steigern, sondern auch neue Geschäftsmöglichkeiten für die Region schaffen, wie [ots.at](https://www.ots.at) betont.

Die Auswirkungen dieser Investition sind weitreichend. Cedro erwartet, dass eine Erhöhung der Lagerkapazitäten notwendig wird, da kleinere Unternehmen nicht mehr auf die bestehenden Terminals angewiesen sind. Zudem wird das neue Terminal den Zugang zum MRS-Schienennetz ermöglichen und somit die logistischen Herausforderungen des Bergbaus in Brasilien adressieren. Minister Silvio Serafim da Costa Filho bezeichnete die Auktion als die größte ihrer Art in der Geschichte, die nicht nur für den Bergbausektor, sondern auch für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes von entscheidender Bedeutung ist.

Details

Vorfall

Sonstiges

Details	
Ort	Itaguaí, Brasilien
Schaden in €	3700000000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• valorinternational.globo.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at